



der Akkordeonspieler bei unseren Kaffeemittagen oder das Angebot einer enthusiastischen Näherin, ihr Können an die Asylbewerber weiterzugeben.

Auch aus dem Rathaus erhalten wir viel Unterstützung, möchten bei alledem aber nicht vergessen, dass unsere Angebote – das Café wie die Kleiderkammer „Wäschekorb“ oder auch ein eventuell mögliches Internetcafé ALLEN bedürftigen Ispringern zur Verfügung stehen.

Sollten Sie dennoch zu denen gehören, die der Willkommenskultur skeptisch bis ablehnend gegenüberstehen, möchten wir Sie gerne einladen, das Gespräch mit uns (und den Asylbewerbern) zu suchen. Wir sind jederzeit offen für ein Gespräch mit Ihnen.



Dankeschreiben der Asylbewerberkinder an die Klasse 1b

Freundeskreis Asyl

Erstes Treffen des Freundeskreises Asyl im neuen Jahr

Am letzten Dienstag, 19.1. traf sich der Freundeskreis Asyl zu seiner ersten Begegnung im neuen Jahr. Themen wie die aktuelle Belegung der Häuser, erwartete neue Flüchtlinge und akute Erfordernisse waren hierbei Themen, die besprochen wurden. Auch die Wichtigkeit der Einhaltung der Prozesse und Ansprechpartner im Landratsamt wurden hervorgehoben.

Im Anschluss an den Informationsteil besuchten Natalie Heck und Natalie Krämer das Zusammentreffen. Die beiden Trainerinnen von „La Boom“ hatten im Dezember eine Benefizgala unter dem Motto „Best of La Boom“ in der ausgebuchten Festhalle organisiert (wir berichteten) und konnten nun stolz die eingenommenen Spenden in Höhe von 1.600 Euro überreichen. Jeweils die Hälfte des erzielten Betrags wurde an die Projekte „Suppentopf“ und „Wäschekorb“ übergeben. Damit können sowohl Flüchtlinge, als auch bedürftige Einwohner von dieser tollen Aktion profitieren.

Das gibt uns Anlass, noch einmal allen Ispringer Bürgerinnen und Bürgern für die wirklich tolle Hilfsbereitschaft zu danken – für zahlreiche Geld- und Sachspenden und für andere Aktionen und Angebote aus Ihrer Mitte: Beispielhaft erwähnen möchten wir da die Aktion der Klasse 1b der Otto-Riehm-Schule, deren Eltern bei unserem Weihnachtscafé im vergangenen Jahr den Flüchtlingskindern Tüten mit Geschenken überreichten, die Musikauftritte



Die Trainerinnen Natalie Heck und Natalie Krämer bei Ihrer Spendenübergabe an Ingrid Vogt für den Wäschekorb und Elli Vogt für den Suppentopf



Suleyman aus Afghanistan packt mit an bei der Christbaumaktion des CVJM.